

**Kreistagsfraktion Höxter**

Herrn Landrat  
Friedhelm Spieker  
Kreis Höxter  
Postfach 10 03 46  
37671 Höxter

Dr. H.-Jürgen Knopf  
Stv. Fraktionsvorsitzender  
Knüllstr. 15a  
37671 Höxter  
Telefon 05271 – 6944347  
Mobil 0152 34180251  
eMail knopf.hj@gmail.com  
www.dr-hans-juergen-knopf.de

Höxter, den 12.02.2018

**Antrag für die Kreistagssitzung am 12.04.2018**  
**„Impfsituation im Kreis Höxter“**

Sehr geehrter Herr Landrat Spieker,

die FDP-Keistagsfraktion bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung für die Kreistagssitzung am 12.04.2018 zu setzen:

**Antrag**

**Herr Dr. R. Woltering, Leiter des Gesundheitsamtes Kreis Höxter, wird gebeten, über die aktuelle Impfsituation im Kreis zu berichten.**

**Begründung**

2017 war gekennzeichnet durch eine Reihe teilweise massiver Ausbrüche von Infektionskrankheiten bei Kindern, die durch Impfungen weitgehend verhindert werden können. So wurden 2017 in Nordrhein-Westfalen mit rund 520 Masernfälle die meisten Fälle seit 2006 registriert, das waren mehr als die Hälfte der bundesweiten Erkrankungen (> 900 Fälle). Erfreulicherweise fanden sich in OWL nur 5 Fälle. Zur Vermeidung von Masern-Infektionen werden 2 Masern-Impfungen bis zum 23. Monat empfohlen. Obwohl die Masern immer wieder auftreten, ist die Impfbereitschaft landesweit nicht ausreichend. Nur 84,32 Prozent der Kinder in Nordrhein-Westfalen haben nach dem ersten Lebensjahr die empfohlene Erstimpfung erhalten. Damit ist nach aktuellen Zahlen des Versorgungsatlas des Zentralinstituts für die kassenärztliche Versorgung mehr als jedes sechste Kind nicht gegen die gefährliche Infektionskrankheit geimpft. Bei der zweiten Masernimpfung sinkt die Quote auf nur noch 66,67 Prozent. Um die Masern auszurotten, empfehlen Experten eine Impfquote von mindestens 95 Prozent.

Als weiteres Problem fand sich 2017 eine massive Erhöhung von Rotaviren-Infektionen in OWL, häufigste Ursache schwerer Durchfälle und Übelkeit bei Kindern. Im Vergleich 2016 zu 2017 stieg die Zahl der Infektionen in OWL um 91% (513 ⇒ 979 Fälle). Am günstigsten war die Situation im Kreis Paderborn mit + 3% (113 ⇒ 116 Fälle), am schlechtesten im Kreis Herford mit + 210% (40 ⇒ 124 Fälle). Im Kreis Höxter stieg die Fallzahl um 128% (39 ⇒ 89 Fälle). Empfohlen wird vom Robert-Koch Institut eine Schluckimpfung bis zum 6. Lebensmonat. Zahlen zu Impfquoten liegen nicht vor.

**Kreistagsfraktion Höxter**

Herr Dr. Woltering wird gebeten, die relevanten Impfquoten für den Kreis Höxter vorzustellen, sie zu interpretieren sowie auf mögliche Risiken einzugehen. Letztlich soll die Frage geklärt werden, ob die Impfsituation im Kreis Höxter ausreichend erscheint oder Verbesserungsbedarf besteht.

Dr. med. H.-Jürgen Knopf  
(Stv. Fraktionsvorsitzender)